

Informationen zur Datenverarbeitung

Im Zusammenhang mit Verwaltungsverfahren im Rahmen des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes werden personenbezogene Daten verarbeitet. Bitte beachten Sie hierzu die nachstehenden Datenschutzhinweise:

1. Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Kreis Gütersloh

Der Landrat

Herzebrocker Straße 140

33334 Gütersloh

Telefon: 05241/85 - 0

Fax: 05241/85 - 4000

E-Mail: Kreisverwaltung@gt-net.de

2. Angaben zur Datenschutzbeauftragten

Die Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Datenschutzbeauftragte des Kreises Gütersloh

Herzebrocker Straße 140

33334 Gütersloh

Tel.: 05241/85 – 1126

E-Mail: datenschutzbeauftragte@kreis-guetersloh.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

- a) Die personenbezogenen Daten werden verarbeitet zur Förderung der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen, Schutz vor Gesundheitsgefahren, Wahrnehmung des schulärztlichen Dienstes, insbesondere der Durchführung von Schuleingangsuntersuchungen.
- b) Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind Art. 6 Abs. 1 lit. a), c), Abs. 3, Art. 9 DSGVO i.V.m. §§ 3, 4 Datenschutzgesetz NRW, §§ 35, 54 Schulgesetz NRW, §§ 12, 13 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst des Landes Nordrhein-Westfalen, § 1 Ausbildungsverordnung Grundschule, § 25 des Gesundheitsdatenschutzgesetzes NRW, § 4 des Gesetzes zur Kooperation und Information im Kinderschutz.

4. Empfänger/innen oder Kategorien von Empfängern/innen

Die personenbezogenen Daten werden weitergegeben an die Abteilung Gesundheit des Kreises Gütersloh sowie bei schulärztlichen Untersuchungen in erforderlichem Umfang nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften an die Schule.

5. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die Daten werden gemäß Art. 17 DSGVO gelöscht, wenn sie für die Zwecke, für die sie erhoben worden oder in sonstiger Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, frühestens zehn Jahre nach Abschluss des Vorgangs (§ 10 Berufsordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe).

Stand des Informationsschreibens: 05.07.2022

6. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation

Die personenbezogenen Daten werden weder an einen Empfänger weitergegeben, der sich außerhalb der Europäischen Union (in einem Drittland) befindet, noch an eine internationale Organisation.

7. Kategorien personenbezogener Daten

Folgende Datenkategorien werden verarbeitet:

- a) von den zu untersuchenden Kindern und Jugendlichen: Stammdaten (Familienname, Vorname), Adressdaten (Anschrift, Erreichbarkeit), Geburtsdatum, Gesundheitsdaten, ethnische Zugehörigkeit
- b) ggf. von deren Erziehungsberechtigten: Stammdaten und Adressdaten

8. Betroffenenrechte

Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten stehen Ihnen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

- Recht auf **Auskunft** darüber, welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf **Berichtigung oder Vervollständigung**, wenn Sie feststellen, dass zu Ihrer Person gespeicherte Daten fehlerhaft oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO).

9. Datenerhebung bei anderen Stellen

Die Abteilung Gesundheit kann zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen personenbezogene Daten auch bei anderen öffentlichen und nicht-öffentlichen Stellen oder Personen erheben. Dies können sein: Einwohnermeldeämter der Städte und Gemeinden, Schulen in Zusammenhang mit der Schulgesundheitspflege, Eltern der zu untersuchenden Kinder, evtl. Arztberichte, Kindertageseinrichtungen, sofern der Einrichtung eine entsprechende Einwilligung der Erziehungsberechtigten vorliegt.

10. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Soweit Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird dadurch nicht berührt.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit **Beschwerde** einzulegen: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW); Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Telefon: 0211 38424-0, Telefax: 0211 38424-10; E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de, Internet: www.ldi.nrw.de